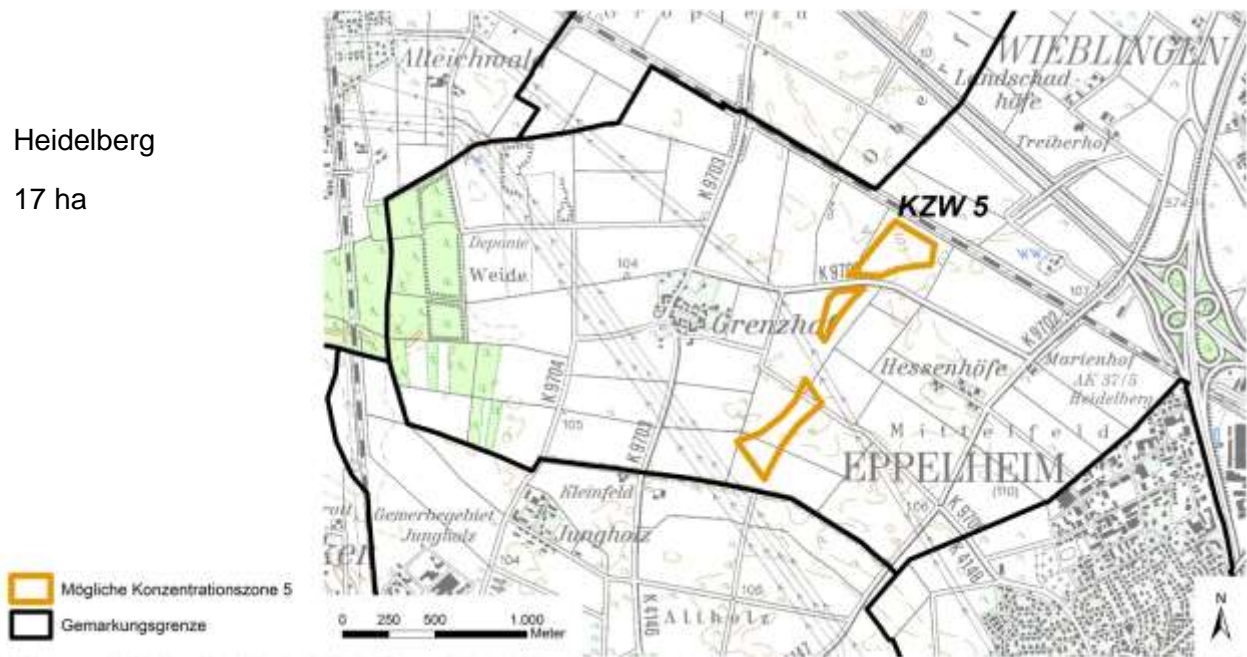


Mögliche Konzentrationszone 5

Heidelberg

17 ha

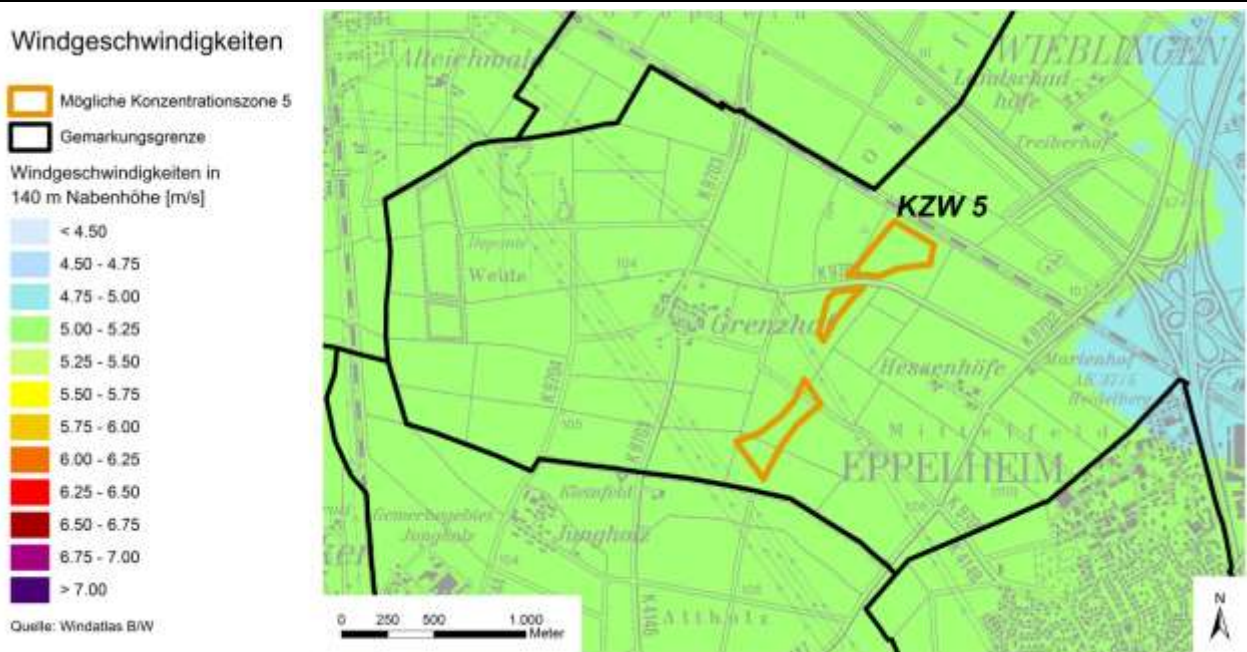


Lage im Raum:

Die Konzentrationszone 5 ist dreigeteilt und liegt östlich von Grenzhausen auf Heidelberger Gemarkung in den Gewannen „Auf die Heidestücke“, „Hinter den 40 Morgen“, „Rechts am Grenzhöfer Weg“ sowie „Die neun Morgen“. Die Fläche wird von mehreren befestigten Straßen und Feldwegen durchquert.

Die für WEA geeigneten Flächen haben eine Fläche von insgesamt 17 ha und liegen in ebenem Gelände mit ackerbaulicher Nutzung.

Eignung für Windenergieanlagen



Windstärke:

5,00-5,25 m/s

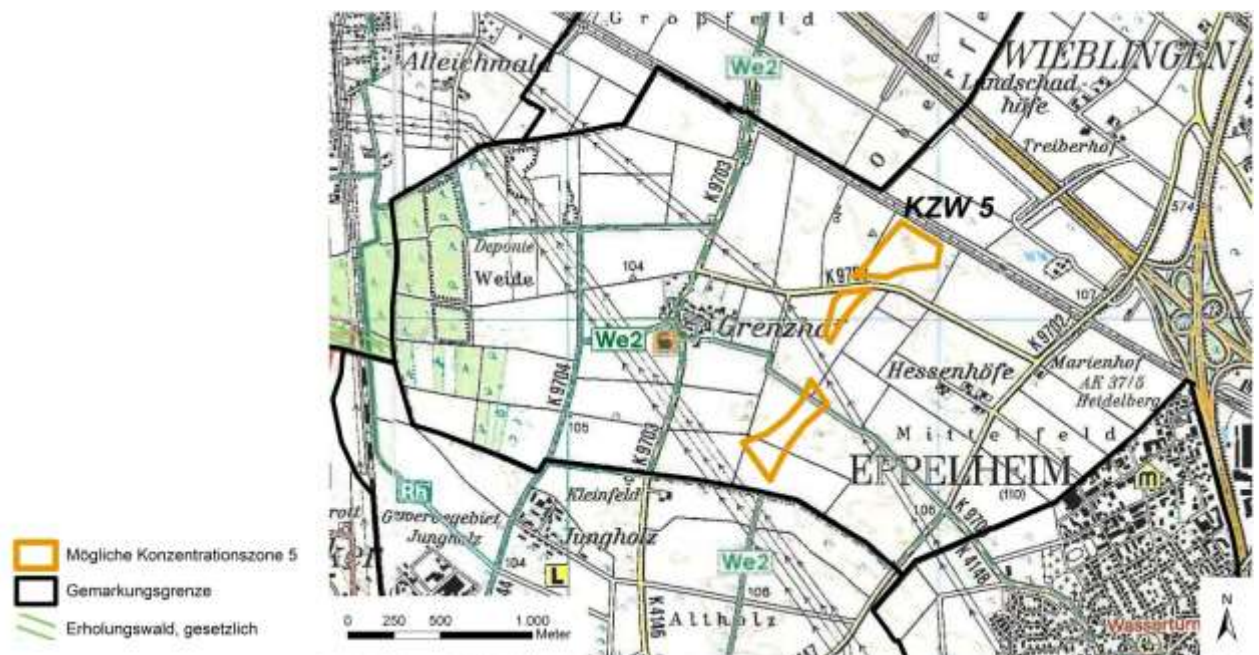
Anzahl möglicher WEA:

ca. 5

Erschließung:

Gute Erschließbarkeit über HD-Grenzhausen und Eppelheim, liegt direkt an öffentlicher Straße.

Naherholung und Tourismus



Quelle: Freizeitkarte Mannheim Heidelberg, Naturpark Neckartal-Odenwald (Westblatt), Hrsg.: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung und eigene Darstellung.
Hinweis: Legende zur Touristikkarte siehe letzte Seite.

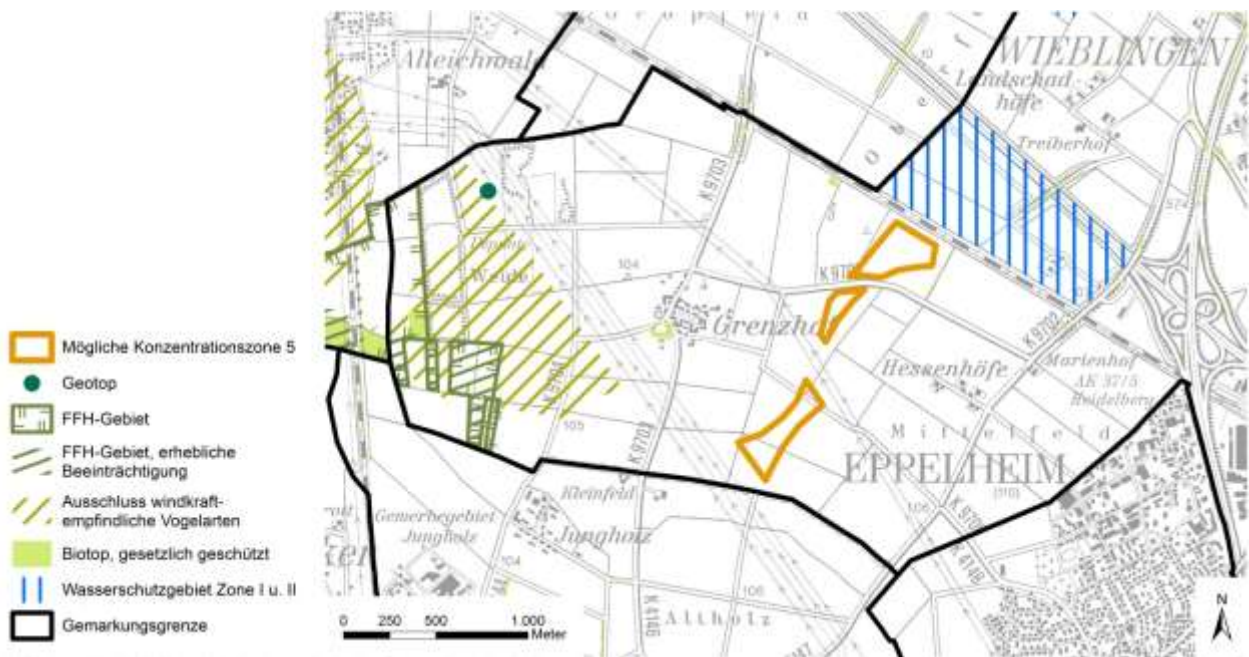
Wertigkeit für Naherholung und Tourismus :

Die Fläche Nr. 5 liegt in einem ackerbaulich genutzten Bereich südlich der Bahntrasse Mannheim-Heidelberg. Sie wird im südlichen Bereich von einem Radweg durchquert. Der Fläche kommt aufgrund der Vorbelastung durch Hochspannungsleitungen eine eher geringere Bedeutung für die Naherholung zu. Östlich der Flächen befinden sich die Hessenhöfe, westlich der Weiler Grenzhof. Besonderer Anziehungspunkt in der näheren Umgebung ist das Restaurant im Grenzhof. Aufgrund der Lage im Offenland sind Windenergieanlagen weit sichtbar. Es bestehen Vorbelastungen durch Hochspannungsleitungen und Lärmemissionen der Eisenbahnstrecke. Die Konzentrationszone liegt im Geopark Bergstraße-Odenwald.

Erreichbarkeit:

Die Fläche Nr. 5 ist über Eppelheim und über Grenzhof erreichbar. Das Wegenetz ist gut ausgebaut. Die Fläche kann als gut erreichbar eingestuft werden. Das Gelände ist nahezu eben. Es besteht eine räumliche Nähe zu dem westlich gelegenen Weiler Grenzhof sowie zu den östlich gelegenen Hessenhöfen, zu den Aussiedlerhöfen „Jungholz“ ca. 1 km südwestlich und zu der Wohnbebauung von Eppelheim ca. 1,3 km südöstlich der Fläche Nr. 5.

Natur- und Landschaftsschutz



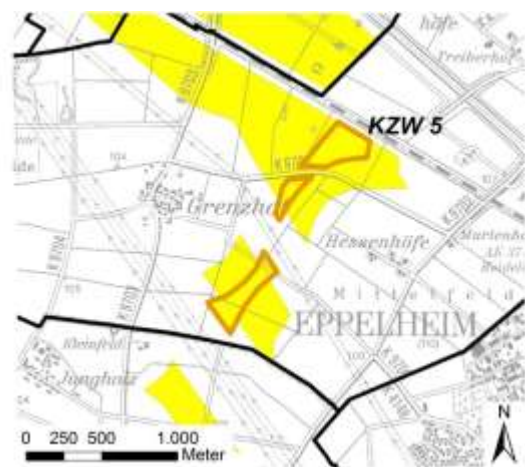
Naturraum:

Die Konzentrationszone liegt im Naturraum Neckar-Rheinebene im Landschaftsraum Neckarschwemmkegel. Alle Teilflächen werden landwirtschaftlich genutzt.

Schutzgebiete:

Alle Teilflächen liegen flächendeckend im Wasserschutzgebiet Zone III

Windkraftempfindliche Brutvogelarten:



Gemäß avifaunistischem Gutachten lassen Lage und Struktur vermuten, dass die Flächen auch typischen Offenlandarten unter den Rastvögeln als Nahrungs- und Ruheraum dienen.